Kantonsratsbeschluss über die Gewährung eines zusätzlichen Darlehens an die Stiftung Ostschweizer Kinderspital für den Neubau des Kinderspitals auf dem Areal des Kantonsspitals St.Gallen

Antrag vom 19. Februar 2018

SVP-Fraktion (Sprecher: Dietsche-Oberriet)

Antrag:

Rückweisung an die Regierung mit Auftrag, den Verteilschlüssel über die Finanzierung mit den anderen Kantonen nochmals zu verhandeln und die definitiven Beschlüsse über die ergänzenden Beiträge der anderen Kantone ab dem Jahr 2020 zuerst abzuwarten.

Begründung:

Beim Darlehen an den Neubau des Kinderspitals, dem das Stimmvolk im Jahr 2014 zustimmte, war vorgesehen, dass das Ostschweizer Kinderspital die medizinischen Geräte und das Mobiliar selber finanziert. Gemäss der vorliegenden Vorlage der Regierung sei dies nun aufgrund der Tarifsituation, die seit dem 1. Januar 2012 besteht, nicht möglich. Dass die Finanzierung durch die Stiftung Ostschweizer Kinderspital nicht möglich ist, war wohl schon im Jahr 2014 klar. Trotzdem wurde dies dem Stimmvolk so vorgelegt.

Die Vorlage ist unausgereift und zeigt erneut auf, dass in Vorlagen der Regierung Teile verschwiegen werden oder Varianten nicht geprüft wurden. Der Kanton St.Gallen soll hier mehr finanzieren, als er gemäss interkantonalem Verteilschlüssel müsste. Daher soll mit den Trägerkantonen nochmals verhandelt werden. Zudem ist die definitive Finanzierung bzw. sind die Beschlüsse der anderen Kantone für die ergänzenden Beiträge ab dem Jahr 2020 noch offen.